

**Zeitschrift:** Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern  
**Band:** - (1932)  
**Heft:** 12

**Artikel:** Die Ergebnisse der Grossratswahlen vom 11. Mai 1930 und der Nationalratswahlen vom 25. Okt. 1931 im Kanton Bern  
**Vorwort:** Vorwort  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-850370>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Vorwort

---

Die Wahlstatistik pflegt regelmässig nur die aus den Wahlen heraus sich ergebenden Tatsachen zu verzeichnen und ist meistens nicht in der Lage, Gesetzmässigkeiten zu ergründen, weil die Faktoren, die auf die Ergebnisse einwirken, sehr zahlreich und nur schwer einer isolierenden Betrachtung zugänglich sind. Auch wir mussten auf eine eingehende Erforschung der verschiedenen Erscheinungen verzichten und uns damit begnügen, nur wenige Momente einer nähern Würdigung zu unterziehen.

Für die vorliegende Publikation haben wir aus Zweckmässigkeitsgründen die Ergebnisse der Grossratswahlen 1930 und der Nationalratswahlen 1931 gemeinsam verarbeitet. Die textliche Auswertung der Tabellenmaterialien wurde von unserem Assistenten Dr. rer. pol. B. Fehr besorgt.

BERN, im April 1932.

Statistisches Bureau des Kantons Bern,

Der Vorsteher:

*Prof. Dr. W. Pauli.*